



Europa in meiner Region



Europa in meiner Region entdecken

Ein Spaziergang entlang von EU-Projekten in Wien

Wien bietet eine Vielzahl an Stadttouren an. Dieser Spaziergang erweitert die Palette um einen ganz speziellen Blickwinkel, denn er führt Sie von einem EU-Projekt zum nächsten. Ganz bewusst führt der hier eingezeichnete Weg auf eher unüblichen Wegen an sozialen, städtebaulich spannenden und vor allem an vielen zukunftsorientierten Forschungsprojekten

vorbei, die von der Europäischen Union (ko)finanziert werden. Die hier vorgestellten Projekte stehen beispielhaft für Abertausende andere, die seit 1995 in Wien umgesetzt wurden.

Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise und erfahren Sie mehr darüber, wie Sie und ich und ganz Wien von EU-Förderungen profitieren.

Wenn Sie mehr über EU-Förderungen in Wien erfahren möchten, wenden Sie sich bitte an die Magistratsabteilung 27, Europäische Angelegenheiten:

T +43 1 4000
post@ma27.wien.gv.at
www.wien.gv.at/wirtschaft/eu-strategie

„Europa in meiner Region entdecken“ ist eine Kooperation der Europäischen Struktur- und Investitionsfonds in Österreich.

©2021 Europäische Struktur- und Investitionsfonds in Österreich
Alle Rechte vorbehalten.
Bundesministerium für Arbeit (BMA)
Abteilung III/A/9 (Europäischer Sozialfonds)
Taborstraße 1-3, 1020 Wien
Grafische Gestaltung: Pfleger Grafikdesign
Karte ©: Data CC BY-SA by OpenStreetMap
Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH,
2540 Bad Vöslau

Die Produktion dieser Broschüre wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds kofinanziert.



Bundesministerium Arbeit

Nähere Information unter www.europa-in-meiner-region.at

1

Naturnahe Lebensräume in Wien

Universität für Bodenkultur Wien

Wien bietet vielen Pflanzen und Tieren Lebensraum, der von der Universität für Bodenkultur beobachtet und erforscht wird. Das Projekt „WIESREST“ untersucht die Regenerationsfähigkeit verschiedener Wiesentypen zur Wiederherstellung der Diversität von Wiesen. Ein anderes Projekt erforscht den Einfluss von Vegetationsstruktur und Kulturpflanzenarten auf die Häufigkeit von Feldvögeln in Wien.

Gregor-Mendel-Straße 33, 1180 Wien
www.boku.ac.at**2**

Forschung für ein nachhaltigeres Leben

Universität für Bodenkultur Wien

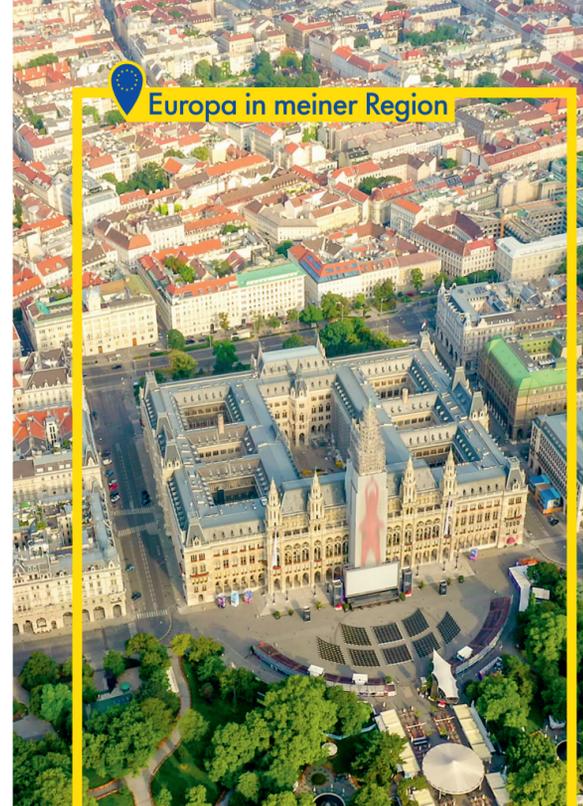
Grenzüberschreitende und transnationale EU-Förderprogramme sind für die BOKU eine wichtige Möglichkeit gemeinsam mit anderen EU-Mitgliedstaaten Themen anzugehen, die nicht halt an der eigenen Grenze machen. Darunter fallen z.B. Hochwasser und Dürremanagement, Verbesserung der Trinkwasserqualität, Reduzierung von Lebensmittelabfällen und Kunststoffverschmutzung in und entlang der Donau.

Gregor-Mendel-Straße 33, 1180 Wien
www.boku.ac.at/wau/sig**3**

Johann-Nepomuk-Vogl-Platz

Stadt Wien, Magistratsabteilung 42 – Wiener Stadtgärten (6)

Der Johann-Nepomuk-Vogl-Platz wurde freigeräumt! Altstoffsammelstelle und WC wurden verlegt. So entstand ein offener Platz mit viel Bewegungsraum und Freiflächen für Kinderspiel, Veranstaltungen und Entspannen im Schatten der Bäume. Für Spaß und Abwechslung am Platz gibt es neben den Schanigärten zwei Tischtennistische, einen offenen Bücherschrank, ein Wasserspiel, Public-Viewing und Märktekin.

Johann-Nepomuk-Vogl-Platz, 1180 Wien
www.wien.gv.at/umwelt/parks

Europa in meiner Region

Europa in meiner Region entdecken

Wien

www.europa-in-meiner-region.at**EUROPÄISCHE UNION**
Europäische Struktur- und Investitionsfonds**4**

JuBiTa Jugend – Bildung – Talente Diakonie Flüchtlingsdienst

JuBiTa entwickelt und erprobt ein innovatives, jugendgerechtes Modell zur Vorbereitung auf weiterführende Schulen oder eine Lehre. Das modulare Trainingsangebot wird begleitet durch individuelle Bildungs- und Berufsberatung, Sozialberatung sowie Freiwilligenarbeit. Die Jugendlichen holen bei Bedarf den PSA nach und bereiten sich dann mit inhaltl. Schwerpunktsetzungen auf die Sekundarstufe II vor.

Steinergasse 3/12, 1170 Wien
www.fluechtlingsdienst.diakonie.at/jubita**5**

Johann-Nepomuk-Berger-Platz

Stadt Wien, Magistratsabteilung 28 – Straßenverwaltung und Straßenbau (3)

Die Neuorganisation der Straßenbahnlinien 2 und 44 wurde zum Anlass genommen, um auch den Park am Johann-Nepomuk-Berger-Platz neu zu gestalten. Aus einer in die Jahre gekommenen, zweigeteilten Grünfläche entstand ein barrierefreier, urbaner Platz mit vielen Nutzungsmöglichkeiten. Neu sind auch die verkehrsberuhigten und niveaugleichen Wohnstraßen an den Rändern des Platzes.

Johann-Nepomuk-Berger-Platz, 1160 Wien
www.wien.gv.at/verkehr/strassen**6**

Bildung für geflüchtete Menschen

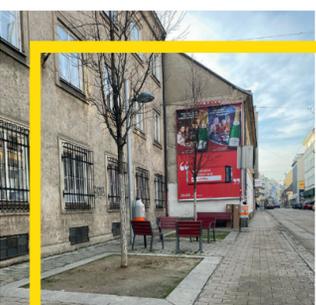
Die Wiener Volkshochschulen GmbH

Aller Anfang ist schwer. Deutschkurse der Initiative „Integration ab Tag 1“, finanziert vom ESF und FSW, sind eine Starthilfe für Asylwerbende in Wien. Das grundsätzliche Ziel ist, die Teilnehmenden für weiterführende Aus- und Bildungsmaßnahmen und für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Das Erlernen der deutschen Sprache ist ein erster, wichtiger Schritt zur Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.

Panikengasse 31, 1160 Wien
www.vhs.at**7**

Revitalisierung Gürtelbögen Stadt Wien, Wiener Linien

Am Westgürtel konnte in den Jahren 1995–2000 eine Trendwende eingeleitet werden. Musikevents, neue Szenelokale, Galerien und Geschäfte in über 30 Stadtbahnbögen, aber auch Architektur, mehr Licht und ein bessergestaltetes Umfeld haben dazu beigetragen, dass dieser Raum vor allem durch junge Menschen neu belebt wurde.

Urban-Loritz-Platz bis Spittelau, Wien Gürtel West
www.wien.gv.at/verkehr-stadtentwicklung**8**

Neulerchenfelder bis Thaliastraße

Stadt Wien, Magistratsabteilung 28 – Straßenverwaltung und Straßenbau (3)

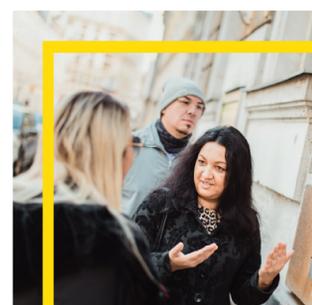
Die stark frequentierte Neulerchenfelderstraße, die den Gürtel mit dem Johann-Nepomuk-Berger-Platz verbindet, bot wenig Platz für FußgängerInnen. Auch Platz zum Verweilen und Grünraum suchte man in der recht engen Straße eher vergeblich. Mit der Umgestaltung wurde die Aufenthaltsqualität merklich verbessert, dem Wunsch nach mehr Platz und mehr Grün wurde Rechnung getragen.

Neulerchenfelderstraße, 1160 Wien
www.wien.gv.at/verkehr/strassen**9**

Praxis-Forschung Landwirtschaft

Forschungsinstitut für biologischen Landbau

In zahlreichen Forschungsprojekten in ganz Österreich erarbeitet das Forschungsinstitut für Biologischen Landbau Grundlagen für Beratungen zu praktischen Problemstellungen in der Landwirtschaft. Im Projekt „Abgestufter Wiesenbau“ wurde eine nachhaltiges Bewirtschaftungskonzept im Mühlviertel erprobt, in einem anderen Projekt geht es um die optimale Umsetzung der verlängerten Säugezeit in der Bioferkelproduktion.

Doblhoffgasse 7/10, 1010 Wien
www.fibl.org**10**

THARA e romengi tehar Volkshilfe Österreich

THARA ist eine Initiative der Volkshilfe Österreich, die sich seit 2005 für die Anliegen von Romnja und Roma, Sintize und Sinti am österreichischen Arbeitsmarkt einsetzt. Ziel ist es, Roma und Sinti die Integration in den heimischen Arbeitsmarkt zu erleichtern. Neben der mehrsprachigen Einzelberatungen bietet THARA auch Workshops im Bereich Qualifizierung sowie Deutsch-Lerngruppen an.

Auerspergstrasse 4, 1010 Wien
www.volkshilfe.at**11**

Aktuelle Themen im Bildungsbereich

Bildungsdirektion für Wien, Europa Büro

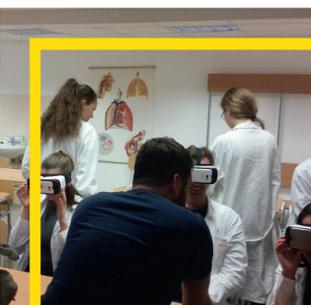
Die Bildungsdirektion für Wien setzt viele Kooperationen mit anderen EU-Ländern um. Es geht u.a. um die Qualifizierung von PädagogInnen zur mehrsprachigen Bildung von Kindern oder auch um die Vorbereitung auf zukünftige Berufsbilder an Schulen. Andere Themen sind z.B. die Stärkung von Entrepreneurship-Kenntnissen sowie die Beschäftigung mit sozioökonomischen Herausforderungen.

Auerspergstrasse 15/42, 1080 Wien
www.bildung-wien.gv.at**12**

AusbildungsFit

Die Wiener Volkshochschulen GmbH

AusbildungsFit BOK mit Vormodul unterstützt ausgrenzungsgefährdete Jugendliche beim nächstmöglichen Schritt zur individuellen Ausbildungsreife durch Stärkung von persönlichen Ressourcen, Förderung sozialer Kompetenzen und Ausbau von Kulturtechniken inkl. Neuer Medien. Das Angebot basiert auf 4 Säulen: Training, Wissenswerkstatt, Sport sowie Coaching.

Lazarettgasse 27, 1090 Wien
Längenfeldgasse 13–15, 1120 Wien
www.vhs.at**13**

IN-VITRA

Medizinische Universität Wien

InVitro Projekt werden moderne Lehrmittel und -konzepte zur Unterstützung des theoretischen und praktischen Anatomieunterrichtes etabliert. Partner sind die Medizinische Universität Wien und die Comenius Universität Bratislava. Die Infrastruktur wird auch Fachhochschulen der Europaregion Wien-Bratislava zur Verfügung stehen und die Ausbildung in den Gesundheitsberufen signifikant verbessern.

Spitalgasse 23, 1090 Wien
www.meduniwien.ac.at**14**

Basisbildung für junge Erwachsene WUK Werkstätten- und Kulturhaus

WUK construct ist ein Basisbildungskurs und bereitet Jugendliche und junge Erwachsene in Kleingruppen von maximal 8 Personen auf einen Pflichtschulabschlusskurs vor. Neben den Lernfeldern Deutsch, Mathematik und Englisch gibt es auch Unterricht in digitalen Kompetenzen und Lernen lernen. Zusätzlich haben die Teilnehmer_innen die Möglichkeit Sozialberatung in Anspruch zu nehmen.

Währinger Straße 59, 1090 Wien
www.wuk.at